

**Nr. XIX.GP-NR
1548 IJ
1995-07-05**

A n f r a g e

der Abgeordneten Kiss
und Kollegen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend Aufklärung von Gewalttaten (Nr. 3) -
Attentat auf das BP-Gastanklager in Wien

Am 4.2.1991 gab es in einer Halle der BP-Austria in Wien-Simmering Bombenalarm. Die Bombe war nur wegen großer Kälte nicht explodiert. Nach den bekannt gewordenen Beschreibungen der Bauart der Bombe, kann ein Zusammenhang mit den Anschlägen auf die Westbahn und die Fa. HAZET nicht ausgeschlossen werden. Wie beim Attentat auf die Westbahn könnte dieser Bombenanschlag auch mit dem Aufruf zum Terror gegen Einrichtungen der IRAK-Gegner in Zusammenhang stehen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e :

- 1) Wie ist der Stand des Strafverfahrens wegen des Bombenanschlags auf eine Halle der BP-Austria in Wien-Simmering?

- 2 -

- 2) Gibt es konkrete Tatverdächtige?
- 3) Gibt es offensichtlich Zusammenhänge mit anderen Bombenanschlägen?
Wenn ja, mit welchen?
- 4) Wie können Sie die Urheber dieses Bombenanschlasses im politischen Spektrum zuordnen?
- 5) Gibt es Hinweise auf Verbindungen zu den Urhebern von Ebergassing?
Wenn ja, welcher Art sind diese?